

3. Gesamtkosten

Hinweis: Maßgeblich sind grundsätzlich die **Bruttokosten**.

Ausnahme: Der Antragsteller ist für dieses Vorhaben gem. § 15 UStG zum Vorsteuerabzug berechtigt. In diesem Fall sind die Kosten **netto** (= ohne Umsatzsteuer) anzugeben.

EUR	Gesamtkosten lt. beigefügtem Kosten- und Finanzierungsplan
-----	---

Der Antragsteller erklärt, dass er für dieses Vorhaben zum **Vorsteuerabzug gem. § 15 UStG**

berechtigt ist.

nicht berechtigt ist.

4. Beantragte Fördersumme

Zu den Gesamtkosten (s. anliegenden Kosten- und Finanzierungsplan) wird hiermit folgende staatliche Zuwendung beantragt:

	EUR
--	-----

5. Finanzierung

Zuwendung lt. Nr. 4 (beantragte Zuwendung des Freistaats Bayern)

Weitere Zuwendungen (andere öffentliche Zuwendungsgeber)

Zweckgebundene Beiträge Dritter (z.B. Sponsoren)

Projekteinnahmen (z.B. Veranstaltungseinnahmen)

Zweckgebundene Sonstige Einnahmen (z.B. Spenden)

Unentgeltliche Arbeitsleistungen (Eigenleistungen)

Übrige Eigenmittel (siehe Hinweis)

Gesamteinnahmen:

Hinweis: Es ist mindestens ein Eigenanteil in Form barer Eigenmittel in Höhe von 10 v.H. zu erbringen. Eigenmittel sind alle Geldbeträge, die aus dem eigenen Geldvermögen stammen und die zur Finanzierung der Maßnahme eingesetzt werden sollen. Dazu zählen bspw. privates Vermögen, Unternehmensmittel, Mitgliedsbeiträge sowie nicht zweckgebundene Spenden und Sponsorings.

6. Von den Kosten fallen voraussichtlich an (bzw. sind angefallen):

Zeitraum		Euro	Kosten bereits angefallen?
In den Vorjahren (betrifft nur Baumaßnahmen)			ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Im laufenden Jahr	Jahreszahl		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Jahreszahl			ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Jahreszahl			ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

7. **Der Antragsteller erklärt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und dies auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheids bzw. vor Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn der Fall sein wird** (vgl. Nr. 8 zum Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn):

Erläuterung: Zuwendungen dürfen nur für Projekte bewilligt werden, mit denen noch nicht begonnen worden ist (vgl. VV Nr. 1.3 zu Art. 44 BayHO). Als Vorhabenbeginn ist der Abschluss des ersten, dem Projekt zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags zu werten.

ja nein

8. **Der Antragsteller beantragt die Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn:**

Achtung: Eine Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn stellt noch keine abschließende Förderzusage dar. Der Maßnahmeträger trägt das volle finanzielle Risiko!

ja nein

9. **Anlagen**

- konkrete Projektbeschreibung
- Kosten- und Finanzierungsplan
- Projektplanung/- verlauf
- Planungsunterlagen und Kostenaufstellung nach DIN 276 (nur bei Baumaßnahmen)
- ggf. Sonstiges (bitte benennen):
- ggf. Sonstiges (bitte benennen):

Der Antragsteller erklärt mit seiner Unterschrift, dass

- **die Datenschutzhinweise betreffend die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13, 14 DSGVO zur Kenntnis genommen wurden;**
- **die in diesem Antrag gemachten Angaben (einschließlich ergänzender Antragsunterlagen) richtig und vollständig sind;**
- **die Finanz- und Bewilligungsbehörde von der Verpflichtung zur Wahrnehmung des Steuergeheimnisses gegenüber Bewilligungs- und Strafverfolgungsbehörden befreit werden, soweit die Daten zu verifizieren/kontrollieren sind, die für die dortigen Verfahren im Zusammenhang mit der beantragten Förderung von Bedeutung sind oder waren;**
- **der Weitergabe von Daten durch die Bewilligungsstelle an die Finanzbehörden zugestimmt wird, soweit diese Daten für die Besteuerung relevant sind (§93 AO).**

Unterschrift vertretungsberechtigte Person